

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 36

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kantenverband der Blattstichweberei, rheintalischer Industrieverein, Verein etablierter Zeichner, Verband ost-schweizer. Ziegeleibesitzer, kantonal-st. gallischer Gewerbe-verband, kantonal-appenzellischer Gewerbeverband, Industrieverein Herisau und st. gallisches Mittelstandskomitee.

Die genannten Verbandsleitungen machen in der Motivierung ihres Begehrens zunächst auf die schwierige Lage der östschweizerischen Industrien aufmerksam, die mit allen erlaubten Mitteln im Wettbewerb auf dem Weltmarkte ihre Konkurrenzstellung zu erhalten suchen müssen. Sie weisen darauf hin, wie andere Staaten, namentlich Deutschland, nach dieser Richtung hin bedeutende Veränderungen eingeführt haben. In einem Moment, wo die deutsche Regierung unter dem Drucke der Verhältnisse sich die Ermächtigung geben ließ, auf dem Verordnungswege die Arbeitszeit den Bedürfnissen des Landes anzupassen, könne die Schweiz unmöglich mehr an ihrer starren gesetzlichen Regelung festhalten. Wenn einerseits zuzugeben sei, daß sich die deutschen Verhältnisse nicht ohne weiteres auf unser Land übertragen lassen, so sei anderseits darauf hinzuweisen, daß auch England und andere Staaten mit intakter Valuta unter den Nachwirkungen des Krieges und der Arbeitslosigkeit leiden. Es wäre ein schwerer Irrtum, wenn man annahmen wollte, die Krisis sei nun vorbei oder zum allermindesten im Abnehmen begriffen. Die Anzeichen mehren sich im Gegenteil, daß ganz besonders die östschweizerischen Industrien mit einer nochmaligen Verschärfung der Krisis rechnen müssen. Das sollte alle um des Landes Wohl Besorgten veranlassen, die Abstimmung über die Anpassung der Arbeitszeit an die Notwendigkeiten unserer Existenzbedingungen in ihrer vollen Tragweite zu erfassen. Die durch die Abstimmungsvorlage erstrebte Änderung des Fabrikgesetzes bedeute für Industrie und Gewerbe das Minimum dessen, was zurzeit absolut notwendig sei. Das Provisorium von drei Jahren werde ermöglichen, die gesetzlichen Vorschriften über die Arbeitszeit dann richtiger den vielgestaltigen Bedürfnissen der Betriebe und der körperlichen und geistigen Beanspruchung der Arbeitnehmer anzupassen. Auch die erwähnten Verbände sind der Auffassung, daß nicht das Prinzip der 48-Stundenwoche aufgegeben werden soll, aber man dürfe nicht der Form halber die Wirtschaftsgrundlagen eines Landes auf den Kopf stellen.

Augenunfälle an Schmiergelmashinen in den Jahren 1919/1922. (Korr.) Die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern versendet an die Betriebsinhaber eine interessante graphische Zusammenstellung über die Augenunfälle an Schmiergelmashinen in den Jahren 1919 bis 1922, aus der ersichtlich ist, daß die Zahl dieser Unfälle dank der allgemeinen Einführung der Schutzbrillen und der Erziehung der Arbeiter zum Tragen derselben ganz gewaltig abgenommen hat.

Im Februar 1919 bezifferte sich die Gesamtzahl der Augenunfälle an Schmiergelmashinen auf 200, um im Monat August des gleichen Jahres auf 245, dem Maximum der monatlich verzeichneten Unfälle dieser Art anzuwachsen. Mit der Einführung der Schutzbrillen im Oktober 1919 ist die Unfallzahl rapid auf 145, also um zirka 60% gesunken, um im August 1920 vorübergehend nochmals auf 198 zu steigen. Von diesem Zeitpunkt an hat die Zahl der Augenunfälle, mit einem kleinen Unterbruch im Mai 1921, konstant abgenommen. Im Dezember 1922 waren nur noch 44 Unfälle zu verzeichnen, worunter sich 14 befanden, die sich angeblich trotz des Tragens von Schutzbrillen ereignet haben.

Die Bestrebungen der Unfallversicherungsanstalt zur Unfallverhütung haben hier ein glänzendes Resultat gezeitigt. Die Anstalt ersucht die Betriebsinhaber im

Interesse der weiteren Förderung der Unfallverhütung schadhafte Schutzbrillen rechtzeitig auszuwechseln, verloren gegangene Brillen sofort zu ersetzen und an Stelle zerstörter und unlesbar gewordener Maueranschläge, die das Tragen der Schutzbrillen vorschreiben, neu anzubringen. Die Maueranschläge werden von der Anstalt unentgeltlich und die Schutzbrillen zum Selbstkostenpreis von 1 Fr. 50 Rp. per Stück abgegeben.

Hotelbauverbot. (Korr.) Unter dem 18. Dezember 1920 hat der Bundesrat eine Verordnung erlassen betreffend die Nachlassfondung und das Pfandnachlassverfahren für Hotelgrundstücke; gleichzeitig wurde das Hotelbauverbot aufgestellt. Dieses letztere Verbot scheint da und dort mit der eingetretenen etwelchen Besserung der Verhältnisse nicht mehr beachtet zu werden. Es ist deshalb daran zu erinnern, daß dieses Verbot immer noch zu Recht besteht. Ohne Bewilligung des Bundesrates dürfen demgemäß weder neue Hotels und Fremdenpensionen erstellt, noch bestehende behufs Vermehrung der Bettenzahl baulich erweitert, noch bisher andern Zwecken dienende Bauten zur gewerbsmäßigen Beherbergung von Fremden verwendet werden. Übertretungen sind mit Strafen bis zu 20,000 Fr. bedroht. Um Unannehmlichkeiten zu verhüten, wird jedermann, der auf dem Gebiete der Fremdenindustrie sich betätigt, oder sich betätigen will, gut tun, sich dieses Verbot vor Augen zu halten. Bewilligungen sollen nur ganz ausnahmsweise erteilt werden.

Literatur.

Willkommene schweizerische Geschenkbücher für Weihnachten und Neujahr sind folgende Romane und Novellen von Maja Matthey:

Heilige und Menschen, fünf Tessiner Novellen. — Inhalt: Frau Passionata; Der Bittgang; Über die Brücke; Eva im Dorf; Es lebe die Schweiz! — Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 5.50.

Die guten Willens sind, Tessiner Roman mit einem Vorwort von Dr. J. B. Widmann, Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 6.

Der Pfarrer von Villa, Tessiner Novelle (Band 17 Schweizer. Erzähler). Verlag von Huber & Co. in Frauenfeld, Preis geb. Fr. 1.

Im Atem der Sonne, Tessiner Novellen, Verlag von Eugen Salzer in Heilbronn, Hauptdepot für die Schweiz: Helbing und Lichtenhahn in Basel. Preis geb. Fr. 1.20.

Die Stadt am See, Zürcher Roman, Verlag von Orell Füssli, Art. Institut in Zürich, Preis geb. Fr. 4.

Diese empfehlenswerten Bücher sind durch die obengenannten Verleger, sowie durch alle Buchhandlungen erhältlich.

Carl Benedicks Raum und Zeit. Eines Experimentalphysikers Auffassung von diesen Begriffen und von deren Umänderung. — 52 Seiten. — Oktav-Format. — Preis 2 Fr. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Der hier ergänzt wiedergegebene Vortrag, den der bekannte Experimentalphysiker in der Vereinigung der Studenten an der Universität Stockholm gehalten hat, unterscheidet sich von den so zahlreichen Darstellungen der Relativitätstheorie darin, daß auf trockene Ausfüh-



rungen über dieselbe und auf ihre mathematischen Formeln verzichtet wird. Hier gilt es vielmehr, die Grundlage, die Ausgangspunkte der neuen — bewunderten oder getadelten — Theorien klarzulegen und dabei zu zeigen, wieweit sie aus wissenschaftlichen Gründen notwendig oder nicht notwendig sind.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inserateil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, solle man 50 Cts. in Marken (für Zustellung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

791. Wer liefert neu oder gebraucht Härteofen mittlerer Größe? Offerten mit genauen Angaben und Preis an Mechan. Werkstätte H. Reinhard, Gondiswil (Bern).

792. Wer erstellt leistungsfähige, vierseitige Parkethobel- und Nutmaschinen? Offerten unter Chiffre 792 an die Exped.

793. Wer hätte 1 Horizontal-Gatter, neu oder gebraucht, oder Bestandteile abzugeben? Offerten unter Chiffre E 793 an die Exped.

794. Wer liefert neue, abgedrehte Transmissionsschelle, 35 mm stark, 3½—4 m lang? Offerten mit Preis an Alfred Ballmoos, Rechenmacher, z. Stampfe, Walterwil (Bern).

795. Wer fabriziert Blechdosen für Farbwaren etc.? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 795 an die Exped.

796. Wer liefert Werkstattuhren? Offerten unter Chiffre G 796 an die Exped.

797. Wer hätte eine Fräsenwelle mit Kugellager für max. 40 cm Blätter abzugeben? Offerten unter Chiffre 797 an die Expedition.

798. Wer liefert neuen oder gut erhaltenen Boiler von 1000—1800 Liter Inhalt? Offerten unter Chiffre 798 an die Exped.

799 a. Wer hätte einen elektrischen Erhauftor für große Leistung, 125 Volt, abzugeben? **b.** Wer liefert Glaspapier 3/0 und Nr. 6, sowie Schnitzgelwalzen von ca. 300/300 mm, Bohrung 50 mm? Offerten unter Chiffre 799 an die Exped.

800. Wer isoliert Kellermauern in einem Hause derart, daß die Feuchtigkeit nicht in die andern Sindwerke dringen kann, oder wer kann hierbei mit Rat zur Seite stehen? Offerten unter Chiffre 800 an die Exped.

801. Wer hat gebrauchte Heizungsrohren (ca. 80 m), Durchmesser 6—8 cm, in Abschnitten von 2 m abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Fritz Spychiger, Maler, Narau.

802 a. Wer hätte neue oder gut erhaltene Gießkannen abzugeben? **b.** Wer liefert Modellplatte für Gießerei-Modelle? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 802 an die Exped.

803. Wer hat abzugeben gebrauchten Gleichstrom-Motor 5—6 PS, 110 oder 120 Volt, 1000 Touren/Min.? Offerten unter Chiffre 803 an die Exped.

804. Wer hätte gebrauchte Maschine zum Einlassen von Jalousiehülsen abzugeben? Offerten unter Chiffre 804 an die Exped.

805. Wer liefert buchene Treppensprossen, roh zugeschnitten, 80/4/4 cm? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 805 an die Exped.

806. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Bandsäge, 80 bis 90 cm Rollendurchmesser, event. Wandbandsäge, abzugeben? Offerten mit Beschreibung und Preis an Joh. Hagi, Zimmermeister, Oberdiessbach (Bern).

807. Wer hätte abzugeben gut erhaltene Fasson-Drehbank mit dazu passen in Messern für Massenartikel, speziell Staken, sowie 1 Drehstrom-Motor 15—20 PS, 480 Volt, mit Zubehör? Offerten mit Preis und System unter Chiffre 807 an die Exped.

808. Wer hat Richtplatte, ca. 1,20—1,50 m im Quadrat, oder große Planscheibe c. 1,20—1,50 m im Durchmesser abzugeben? Offerten unter Chiffre 808 an die Exped.

809 a. Wer hat eine Bergsäge verkaufs- oder mietweise, event. mit Motor, abzugeben? **b.** Wer liefert Benzinmotoren von 6—10 HP mit Luft- oder Wasserkühlung? Offerten an Theod. Häuser, mech. Zimmerei, Moutier (Bern).

810. Ist schränken oder stauchen an Block- und Trennbandsägenblättern besser? Wer liefert und zu welchem Preis Stauchapparate? Offerten an Fritz Hef, St. Jakobstrasse 298, Basel.

811. Wer übernimmt die Blecharbeit für Personenauto-Karosserie, mit oder ohne Blechlieferung? Offerten unter Chiffre W 811 an die Exped.

812. Wer hat gut erhaltene Abricht- und Dickehobelmaschine abzugeben? Offerten mit Beschrieb und Preisangaben unter Chiffre A 812 an die Exped.

813. Wer hätte 4 Stück neue oder gut erhaltene Stehlager mit Ringschmierung, 40 mm Bohrung, abzugeben? Offerten unter Chiffre 813 an die Exped.

814. Wer liefert Ofenkacheln aus Stahlblech, enailliert, in allen Farben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 814 an die Exped.

815. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Blechrohre für Spänetransport, ca. 20 cm Lichtheite, 10—20 m, eventuell auch andere Bestandteile hiefür, abzugeben? Offerten an R. Preissig, Sägerei, Uznach.

816. Ich beabsichtige auf einem Brandplatz eine neue Säge zu bauen. Wasserrad und Kammrad sind vorhanden, das Wasserrad hat 4,8 m Durchmesser und 42 Schaufeln, jede fasst 40 Liter. Ich möchte die Säge verändern, so daß ein Winkelgetriebe angebracht werden muß. Auf welche Art kann das Winkelgetriebe erstellt werden und wer führt solche Arbeiten aus? Auskunft an Gottlieb Stieger, Säger, Freienbach-Oberriet (St. Gallen).

817. Wer fabriziert „Löthart F K“ zum Hartlöten von Stahl- (Bandsägen) Eisen? Offerten unter Chiffre 817 an die Expedition.

818. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Vollgitter, 60 cm Durchgang, abzugeben? Offerten an Emil Knopf, Sägerei, Alchenstorf (Bern).

819. Wer erstellt schalldämpfende Wände oder liefert Material hiefür? Offerten unter Chiffre 819 an die Exped.

820. Wer liefert Federstahl 10×1 mm? Offerten unter Chiffre 820 an die Exped.



Holzbearbeitungs - Werkzeuge

Kreissägen ··· Bandsägen ··· La. Leime
Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge,
Flintpapier ··· Schleifpapier in Rollen ···
Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse.
Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
··· Richard's Harzgallen-Messer

Möbel- und Bau - Beschläge

In grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.

F. Bender.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH

4611



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore
Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Staliböden || Plättli-Böden 2260b

Asphalt-Parkett || Asphalt-Blei-Isolierplatten

Dachpapp-Dächer || zu Isolierungen.

Holzpfästerungen

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

vormals

KOCH & CIE, E. Baumberger & Koch

Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.